

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 17

Rubrik: Blick in die Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in die

Gazetten

Zu den verschiedenen Voten nahm hierauf Erziehungsdirektor Reutlinger Stellung. Er erinnerte daran, dass im Zusammenhang mit dem Wirtschaftsgutachten der Hochschule St. Gallen, das eine Zeitlang wie ein angebetenes goldenes Kalb über dem Ratssaal schwebte, lauter Forderungen laut wurden.

Anschließend umtanzte man das Schwert des Damokles, das sich wie ein roter Faden durch die Veranstaltung zog.

Eine Strip-Tease-Tänzerin englischer Nationalität wurde vor kurzem durch die Stadtpolizei festgenommen, die zugeb, LSD, Mescalim- und Morphinumtablettten konsumiert zu haben. Früher trat sie in einem Nachtclub in Zürich auf

Den Bock zum Gärtner, respektive den Rauschgiftler zum Stadtpolizisten gemacht.

Gewerbeliegenschaft

Zweckmässiger Ausbau mit guter Nutzung.

Langjährige Mietverträge vorhanden. Der Neubau ist staatlich so konstruiert, dass jederzeit die Liegenschaft den wachsenden Bedürfnissen angepasst werden kann.

Vielleicht wird letzten Endes eine öffentliche Bedürfnisanstalt daraus.

Hübsche Brunette

aus guter Familie, teuer, aufrichtig. Charakter,

Abwarten, wird mit den Jahren sicher billiger!

für Eintritt auf 1. März 1972, auf Wunsch aber auch früher oder später. Es besteht dabei für Sie die Möglichkeit, je nach Neigung und Interesse in der Intensivpflege, in der chirurgischen, medizinischen, gynäkologischen oder geriatrischen Abteilung eingesetzt zu werden.

Sie finden bei uns neuzeitliche und grosszügig geregelte Anstellungsbedingungen. Sicher wird Ihnen auch das Appenzellerland mit seinen landwirtschaftlichen Schönheiten gefallen.

Sonntagsbummel zwischen Jauchegrube und Kuhfladen.

«Der Macht der Profitjäger und Spekulanten muss die Kraft der Mieter entgegengestellt werden», hiess es in den verteilten Flugblättern, mittels derer die progressiven Organisationen Basel (POB), die Partei der Arbeit Basel (PdA) und die Basler Frauenvereinigung für Frieden und Fortschritt (BFFF) zur Miederdemonstration in der Basler Innerstadt aufgerufen hatten.

BFFF wird also in Zukunft die Abkürzung für «Bussen für Frieden und Fortschritt» sein.

Fakturistin

(Kein Fakturieraufomat) Englische Arbeitszeit, 40 Stunden & 5 Tage-Woche, eigenes Büro bei kleinem Team und nettem Arbeitsklima. Wir befinden uns ca. 3 Gehminuten von der Trauendstation Seebach entfernt an ruhiger Lage. Ein eigener Parkplatz steht auf Wunsch zur Verfügung.

Freßbeiz mit Hochzeitssäli?

Wohin

mit alten und defekten Gegenständen? Ich hole Sie.

Von Reparieren schreibt er nichts.

Kaufe einen grossen

Eisschrank

tiefgekühlt, sowie 2 kleine, noch gut erhaltene Kühlschränke.

Oeffnen des Eisschranks nach mehrstündigem Auftauen möglich.

Eine wie ein Mensch denkende Maschine ist deshalb wohl kaum realisierbar, und so werden wir uns, trotz vielen erstaunlichen Bemühungen, noch lange mit dem begnügen müssen, was uns die Schöpfung beschert.

Wer mehr will sammelt
SILVA-Schecks

Für 500 000 Schecks erhält der Kunde vom Jahre 3000 an einen bunten Bildband über authentische Roboter, die so menschlich denken, daß sie für sehr wenig Arbeit sehr viel Lohn verlangen.

**Algebra
Mathematik
techn.
Fachunterricht**

erteilt Tel. 54 31
bei Tramstation.

*Bei kaltem Wetter im
Bahnhofwartsaal.*